

Frühfördermaterialien aus Alltagsgegenständen

Liebe Eltern,

auf den nächsten Seiten möchten wir Ihnen einige Frühfördermaterialien vorstellen, die Sie leicht zuhause nachbasteln können. Für alle Materialien benötigen Sie nur wenige Materialien, die Sie auch im momentanen Lockdown zuhause oder im Supermarkt finden.

Stöbern Sie durch unsere Bastelanleitungen und schauen Sie, welche Ideen Sie für Ihr Kind umsetzen möchten.

Generell gilt: Alle hier aufgelisteten Förderungen sind immer nur Anregungen für Sie. Beobachten Sie Ihr Kind. Finden Sie heraus, was es gerne mag und wie Sie die Fördermaterialien ggf. auch anderweitig nutzen können.

Wenden Sie sich bei Fragen gerne an Ihren Frühförderer / Ihre Frühförderin.

Viel Spaß beim Basteln und Ausprobieren der neuen Spielzeuge!

Ihr Frühförderteam der Focus-Schule

Zauberdose

Benötigtes Material:

- leere Dose (z.B. Cappuccinopulverdose)
- 5-8 verschieden farbige Jongliertücher
- ggf. selbstklebende Folie
- Schere



Bastelanleitung:

- Spülen Sie die leere Dose gut aus. Schneiden Sie dann ein rundes Loch in die Mitte des Deckels.
- Bekleben Sie die Dose von außen je nach Vorliebe Ihres Kindes mit Folie. Im Beispiel habe ich eine selbstklebende Glitzerfolie verwendet.
- Knoten Sie die Jongliertücher an ihren Spitzen aneinander, sodass eine lange Schlange entsteht.
- Stopfen Sie die Jongliertücherschlange „geordnet“ in die Dose, ziehen Sie ein Ende durch das Loch in dem Deckel und verschließen Sie die Dose wieder.

Förderung:

- Je nach Entwicklungsstand Ihres Kindes können Sie oder auch Ihr Kind selber die bunten Tücher aus der Dose „zaubern“. Alle werden staunen, wie lang die Schlange ist.
- Die Tücher bieten sich auch zum taktilen Erkunden mit Händen, Füßen, dem ganzen Körper an.
- Die Dose kann auch hin- und hergerollt werden (vom Kind weg, auf das Kind zu, von der einen Seite zur anderen...).
- Das Material fördert u.A.:
 - basale visuelle Leistungen (visuelle Aufmerksamkeit zeigen, auf bewegte Sehreize reagieren)
 - visuomotorische Fähigkeiten (Augenfolgebewegungen ausführen, Fixation)
 - Auge-Hand-Koordination
 - Farbwahrnehmung
 - taktile Fähigkeiten (Erkundungshandlungen mit dem ganzen Körper, basale Taststrategien z.B. mit Hand über Objekte streichen)
 - feinmotorische Fähigkeiten (Greifen, Hand-Hand-Koordination)



Fühlbrett

Benötigtes Material:

- dünnes Holzbrett in gewünschter Größe (wird in jedem Baumarkt zugeschnitten, ggf. auch aus Resten)
- versch. fühlbare Dinge je nach Vorliebe Ihres Kindes (versch. Schwämme, Wellpappe, Bürsten, Watte, feines Schmirgelpapier etc.)
- Holzkleber

Fühlbretter lassen sich beliebig gestalten und erweitern. Nutzen Sie z.B. auch Dinge, an denen eine Reaktion ausgelöst werden kann, wie z.B. Klingeln, Hupen etc.. Ihrer Fantasie sind keine Grenzen gesetzt.

Bastelanleitung:

- Kleben Sie die Dinge je nach gewünschter Anordnung auf das Holzbrett. Achten Sie darauf, dass sich ähnlich anfühlende Dinge nicht unbedingt direkt nebeneinander liegen.

Förderung:

- Lassen Sie Ihr Kind das Fühlbrett mit den Händen erkunden. Sie werden schnell merken, welche Oberflächen es besonders gerne streichelt, kratzt oder anfasst.
- Das Material fördert vorrangig das Tasten und die taktile Wahrnehmung:
 - zum Tasten bereit sein
 - Reize mit den Händen wahrnehmen
 - Reize als angenehm / unangenehm bewerten
 - Reize erkennen und erkunden
 - basale Taststrategien (mit Hand über Objekte streichen, mit den Fingerspitzen berühren, Fingerdruck dosieren)
 - Wahrnehmen versch. Tastqualitäten



Trockendusche / Fühldusche

Benötigtes Material:

- eine Halterung (z.B. runder Kleiderbügel für Schals, Kuchengitter, Topfuntersetzer aus Metall)
- versch. große und dicke leere Dosen (z.B. Chipsdose, Cappuccinopulverdose, Brausetablettendose)
- ggf. selbstklebende Folie
- Band
- ggf. Strohhalme
- rasselnde Dinge zum Füllen der Dosen (z.B. Reis, Linsen, Nudeln, Sand)
- Sekundenkleber o. Heißklebepistole
- Schere



Bastelanleitung:

- Spülen Sie die leeren Dosen gut aus. Umkleben Sie die Dosen je nach Vorliebe Ihres Kindes mit selbstklebender Folie. Im Beispiel habe ich Glitzerfolie genutzt und mit kontrastreichen Streifen gearbeitet.
- Bohren Sie mit der Spitze der Schere ein kleines Loch in die Mitte der Deckel. Führen Sie das Band durch den Deckel und verknoten Sie es unterhalb des Deckels so, dass die Dose nachher daran hält. Das andere Ende des Bandes wird später oben an die Halterung geknotet.
- Füllen Sie die Dosen mit den unterschiedlichen rasselnden Dingen. Kleben Sie die Deckel dann wieder an die Dosen.
- Knoten Sie zum Schluss die Dosen über die Bänder an die Halterung. Damit sich nicht alles ständig verheddert, können Sie vorher Strohhalme über die Bänder ziehen.

Trockenduschen lassen sich beliebig gestalten und erweitern. Sie können daran hängen, was Ihr Kind gerne mag: CDs, die im Lichtschein reflektieren; Perlenketten; Bänder mit kleinen Glöckchen am Ende; Lametta...

Förderung:

- Lassen Sie Ihr Kind die Trockendusche eigenständig erkunden. Falls die Möglichkeit besteht, können Sie die Trockendusche wie ein Mobile z.B. über der Krabbeldecke Ihres Kindes aufhängen.
- Das Kind kann nach den Dosen greifen, sie anschubsen, sie festhalten und schütteln, ihnen beim Schaukeln und Drehen zuschauen.
- Das Material fördert u.A.:
 - basale visuelle Leistungen (visuelle Aufmerksamkeit zeigen, auf bewegte Sehreize reagieren)
 - visuomotorische Fähigkeiten (Augenfolgebewegungen, Fixation)
 - Auge-Hand-Koordination
 - taktile Fähigkeiten (Erkundungshandlungen mit dem ganzen Körper, basale Taststrategien z.B. mit Hand über Objekte streichen)
 - feinmotorische Fähigkeiten (Greifen, Hand-Hand-Koordination)



„LEA“-Paddles

Benötigtes Material:

- Tonkarton (am besten in kontrastreichen Farben z.B. gelb, schwarz, weiß, dunkelblau)
- schwarzer Edding
- Holzstäbchen (vom Arzt oder ein Eisstiel)
- Kleber
- Zirkel (oder einen runden Gegenstand als Schablone)



Bastelanleitung:

- Zeichnen Sie auf die Pappe mehrere Kreise und schneiden Sie diese aus. Für ein Paddle benötigen Sie zwei Kreise.
- Bemalen Sie die Kreise z.B. mit senkrechten verschieden dicken Linien, waagerechten verschieden dicken Linien, einem lachenden Gesicht, einem traurigen Gesicht.
- Kleben Sie die Kreise so aufeinander, dass das Holzstäbchen als Stiel dazwischen liegt.

Förderung:

- Lassen Sie Ihr Kind die Paddles anschauen. Bewegen Sie die Paddles vor den Augen Ihres Kindes von der einen Seite zur anderen, von oben nach unten. Ändern Sie auch den Abstand der Paddles zu den Augen Ihres Kindes.
- Beobachten Sie, ob Ihr Kind den Paddles mit den Augen folgt, ob und wie es auf die Gesichter reagiert.
- Das Material fördert basale visuelle Leistungen:
 - visuelle Aufmerksamkeit zeigen
 - auf Farbe und Kontraste reagieren
 - auf bewegte / unbewegte Sehreize reagieren
 - spontanes visuelles Interesse zeigen
 - visuomotorische Fähigkeiten (Fixation, Augenfolgebewegungen ausführen)



Greifrolle

Benötigtes Material:

- leere Dose (z.B. Chipsdose)
- Pappe oder Folie zum Bekleben
- Band
- verschieden farbige Holzperlen (mit einem Loch in der Mitte)
- Sekundenkleber o. Heißklebepistole
- Schere
- dicke Nadel oder ähnlich spitzer Gegenstand



Bastelanleitung:

- Bekleben Sie die leere Dose mit der Pappe oder der Folie. Im Beispiel habe ich Wellpappe verwendet.
- Bohren Sie Löcher in die beklebte Dose. Achten Sie darauf, dass sich jeweils zwei Löcher gegenüber liegen.
- Fädeln Sie das Band durch die Löcher, sodass es an beiden Seiten noch ca. 10-15 cm rausguckt. Hier ist ein bisschen Fingerspitzengefühl gefragt.
- Knoten Sie die Holzperlen an die Enden der Bänder, auf jeder Seite eine.
- Kleben Sie den Deckel auf die Dose.

Förderung:

- Halten Sie Ihrem Kind die Greifrolle so hin, dass es die Perlen greifen und daran ziehen kann.
- Sie können die Rolle auch so halten, dass Ihr Kind nach den nach unten hängenden Perlen greifen kann.
- Das Material fördert u.A.:
 - gezieltes Greifen
 - Auge-Hand-Koordination
 - Hand-Hand-Koordination
 - visuomotorische Fähigkeiten (Augenfolgebewegungen, Fixation)



Klingelbrett

Benötigtes Material:

- Holzbrett in gewünschter Größe (ggf. geht auch ein Frühstücksbrettchen)
- Metallfedern (ggf. online bestellen)
- Klingelbälle (als Katzenspielzeug im Tierhandel erhältlich)
- Sekundenkleber o. Heißklebepistole
- Holzbohrer

Bastelanleitung:

- Bohren Sie in das Holzbrett kleine Löcher (im Durchmesser passend zu den Metallfedern) an die entsprechenden Stellen.
- Kleben Sie die Federn mit dem einen Ende in diese Löcher. Am besten können Sie das Loch mit Heißklebe füllen und die Metallfedern dann im noch heißen und flüssigen Kleber trocknen lassen.
- Kleben Sie die Klingelbälle oben an die Federn.

Förderung:

- Positionieren Sie das Klingelbrett in Reichweite Ihres Kindes (in Bauchlage vor ihm oder auf einem Tisch).
- Das Kind kann schon durch leichte Berührungen das Klingeln der Bälle auslösen.
- Das Material fördert u.A.:
 - basale visuelle Leistungen (visuelle Aufmerksamkeit zeigen, auf bewegte Sehreize reagieren)
 - visuomotorische Fähigkeiten (Augenfolgebewegungen, Fixation)
 - Auge-Hand-Koordination
 - taktile Fähigkeiten (Erkundungshandlungen mit dem ganzen Körper, basale Taststrategien z.B. mit Hand über Objekte streichen)
 - feinmotorische Fähigkeiten (Greifen, Hand-Hand-Koordination)



Kistenspiel: Wäscheklammern & Kreise

Benötigtes Material:

- Schuhkarton oder ähnliche Kiste mit einem Deckel
- Wäscheklammern in versch. Farben
- bunte Pappe in den Farben der Wäscheklammern
- Schere / Cuttermesser
- ggf. selbstklebende Folie



Bastelanleitung:

- Bekleben Sie den Karton je nach Vorliebe Ihres Kindes mit selbstklebender Folie. Im Beispiel habe ich schwarz-weiß gestreifte Folie genommen.
- Schneiden Sie in den Karton eine runde (ca. 10cm im Durchmesser) und eine eckige Öffnung (ca. 3x5cm).
- Schneiden Sie aus der Pappe runde Kreise aus (im Durchmesser kleiner als die Öffnung, sodass die Kreise später hindurch passen).

Förderung:

- Das Material kann für verschiedene „Spiele“ eingesetzt werden:
 - Ihr Kind muss die Wäscheklammern und Kreise durch die entsprechenden Öffnungen im Karton werfen.
 - Ihr Kind muss im Karton je farblich passende Klammer und Kreis finden und die Wäscheklammer an den Kreis heften.
 - Ihr Kind muss nur Klammern und Kreise einer bestimmten Farbe herausuchen / in den Karton werfen.
- Das Material fördert u.A.:
 - Auge-Hand-Koordination
 - Hand-Hand-Koordination
 - Farbwahrnehmung
 - Formenwahrnehmung
 - feinmotorische Fähigkeiten



Hörmemory

Benötigtes Material:

- gerade Anzahl gleicher, kleiner Dosen (im Beispiel habe ich kleine Salbendöschen aus der Apotheke verwendet)
- Edding
- versch. hörbare Dinge zum Befüllen (Büroklammern, Reis, Salz, Linsen, Centstücke, Papierknäuel...)
- Kiste, Dose o.Ä. zum Aufbewahren

Bastelanleitung:

- Befüllen Sie immer zwei Döschen mit den gleichen Inhalten.
- Damit Sie die Paare nachher erkennen, ohne die Dosen öffnen zu müssen, markieren Sie diese mit einem Edding und verschiedenen Symbolen auf der Unterseite.

Förderung:

- Das Hörmemory funktioniert wie ein Bildermemory. Ziel ist es, durch Schütteln der Döschen gleich klingende Paare zu finden.
- Das Material fördert vorrangig das Hören und die auditive Wahrnehmung:
 - differenzierte auditive Wahrnehmung (Geräusche unterscheiden, verschiedene Lautstärken unterscheiden)
 - auditive Figur-Grund-Wahrnehmung (zwischen Geräuschen unterscheiden)



Spielen mit Topfchwämmen

Benötigtes Material:

- versch. farbige Topfchwämme (Sets mit vielen bunten Schwämmen gibt es oft im Ein-Euro-Laden)
- Holzzange

Bastelanleitung:

- Hier ist keine Bastelei nötig. Schneiden Sie ggf. einige der Schwämme in der Mitte durch, sodass sie verschiedene Größen haben.

Förderung:

- Das Material kann auf vielfältige Weise eingesetzt werden. Lassen Sie Ihr Kind einfach ausprobieren:
 - Schwämme mit den Händen / mit der Zange zu einem Turm stapeln
 - Schwämme mit den Händen / mit der Zange nach Farben sortieren
 - mit den Schwämmen Muster / Formen legen
 - Schwämme mit den Händen / mit dem ganzen Körper erkunden
 - basale Stimulation (Körperteile mit dem Schwamm streicheln)
- Das Material fördert u.A.:
 - Raumwahrnehmung
 - visuell geleitetes Verhalten (Sehen und Körperbewegungen miteinander koordinieren)
 - Auge-Hand-Koordination
 - feinmotorische Fähigkeiten (Stapeln, Greifen, Ausbalancieren, mit der Zange greifen)
 - Farbwahrnehmung
 - visuelles Gedächtnis (Muster u. Reihenfolgen erkennen)
 - basale taktile Erfahrungen (Reize am Körper wahrnehmen)
 - Erkundungshandlungen (orales Erkunden, haptische Handlungen z.B. werfen, drehen)
 - basale Taststrategien (Objekte fassen und festhalten, Objekte von einer Hand in die andere geben)

